

8. Februar 2025

## **Antrag**

### **Altkleidersammlung auf neue Anforderungen vorbereiten**

Die Altkleidercontainer in den Stadtbezirken werden intensiv genutzt. Einige davon (z.B. Standort Paul-Gerhardt-Platz) sind regelmäßig überfüllt, die Kleider landen neben den Containern, werden durchwühlt und verschmutzt. Das wirkt sich zum einen negativ auf das Stadtbild und die Aufenthaltsqualität aus. Zum anderen sind die verschmutzten Textilien nicht mehr recyclingfähig und müssen als Abfall entsorgt werden. Die heutige Situation ist – zumindest an einigen Standorten – schon unbefriedigend.

Hinzu kommt, dass ab 1.1.2025 eine EU-Richtlinie unmittelbar umgesetzt werden muss, in der **alle Textilien** – auch kaputte Kleidung, Bettwäsche, Handtücher etc.– über die Altkleidercontainer dem Recycling zugeführt werden müssen.

Mit der Umsetzung wird das Alttextilaufkommen also noch steigen, die Container noch schneller überfüllt sein - und die Stadt muss eine Lösung des Problems anbieten können.

### **Wir beantragen:**

Die Verwaltung stellt dar, wie die Bürgerinnen und Bürger über die neuen Anforderungen informiert werden sollen und welche organisatorischen Maßnahmen getroffen werden, um das erhöhte Aufkommen an Alttextilien so zu bewältigen, dass es an den Sammelstellen nicht zu Überfüllungen, Vermüllung der Standorte und damit auch zu Verschmutzung der recyclingfähigen Textilien kommen kann.

### **Gez.**

Gerhard Ebertshäuser	Maria Flendt	Sabine Wassmer	Kathinka Kaden
Elena Schön	Markus Ganser		